

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

331 (4.12.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331. Zweites Blatt.

Samstag den 4. Dezember

1886.

31.

Bekanntmachung.

Die Weihnachtssendungen betreffend.

Das Reichs-Postamt richtet auch in diesem Jahre an das Publikum das Ersuchen, mit den Weihnachtsversendungen bald zu beginnen, damit die Packetmassen sich nicht in den letzten Tagen vor dem Feste zu sehr zusammenbrängen, wodurch die Pünktlichkeit in der Beförderung leidet.

Die Pakete sind dauerhaft zu verpacken. Dünne Pappkasten, schwache Schachteln, Cigarrenkisten etc. sind nicht zu benutzen. Die Aufschrift der Pakete muß deutlich, vollständig und haltbar hergestellt sein. Kann die Aufschrift nicht in deutlicher Weise auf das Paket gesetzt werden, so empfiehlt sich die Verwendung eines Blattes weißen Papiers, welches der ganzen Fläche nach fest aufgeklebt werden muß. Am zweckmäßigsten sind gedruckte Aufschriften auf weißem Papier. Dagegen dürfen Formulare zu Post-Packetadressen für Packetaufschriften nicht verwendet werden. Der Name des Bestimmungsorts muß stets recht groß und kräftig gedruckt oder geschrieben sein. Die Packetaufschrift muß sämtliche Angaben der Begleitadresse enthalten, zutreffendfalls also den Frankovermerk, den Nachnahmebetrag nebst Namen und Wohnung des Absenders, den Vermerk der Gelbbestellung u. s. w., damit im Falle des Verlustes der Begleitadresse das Paket auch ohne dieselbe dem Empfänger ausgehändigt werden kann. Auf Paketen nach größeren Orten ist die Wohnung des Empfängers, auf Paketen nach Berlin auch der Buchstabe des Postbezirks (C., W., SO. u. s. w.) anzugeben. Zur Beschleunigung des Betriebes trägt es wesentlich bei, wenn die Pakete frankirt aufgestellt werden. Das Porto für Pakete ohne angegebenen Werth nach Orten des Deutschen Reichs-Postgebiets beträgt bis zum Gewicht von 5 Kilogramm: 25 Pf. auf Entfernungen bis 10 Meilen, 50 Pf. auf weitere Entfernungen.

Berlin W., 2. Dezember 1886. Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

In Vertretung:
Sache.

Wohnung zu vermieten.

* Adlerstraße 5 (Neubau) ist der mittlere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 4.

Wohnungen zu vermieten.

Kriegstraße 102 (Bel. Etage) ist eine elegante Wohnung, 8 Zimmer (auf Wunsch auch mehr) Küche, Badezimmer, Speisekammer, großer Garten etc. etc. auf 23. April zu vermieten.

Haus Kriegstraße 104, im 1. Stock 5 Zimmer, Küche etc., 2. Stock 6 Zimmer, Küche etc. mit großem Garten, ist ganz oder getheilt auf 23. April zu vermieten.

Das Nähere bei W. Köllitz, Kriegstr. 102.

Baden zu vermieten.

* 41. Sophienstraße 72 ist sogleich oder später ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres Sophienstraße 37 im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht wird auf 23. April im westlichen Stadttheil eine gesunde, freundliche Wohnung von 5-7 Zimmern nebst Zugehör in einem oder zwei Stockwerken. Anerbieten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre H. G. abgeben zu wollen.

Eine kleine, ruhige Philologenfamilie sucht auf Januar im östlichen Stadttheil eine Wohnung von 3-5 Zimmern mit Mansarde sammt Zugehör. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre L. P. baldigst im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 4-5 Zimmern und Zugehör wird im östlichen Stadttheil für eine ruhige Familie auf 1. oder 23. Januar zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre E. Z. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gesucht

wird eine Wohnung von 6-8 guten Zimmern mit Zugehör. Mietpreis 1000-1200 Mk. Offerten unter 222 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein großes Mansardenzimmer ist sogleich an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Werderstraße 7 im 2. Stock.

* 21. Ein gut möbirtes Zimmer mit sehr schöner Aussicht ist sofort oder später zu vermieten: Ruppurstraße 13, 2. Stock rechts.

* 21. In der Nähe des Bahnhofs ist ein schön möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten: Adlerstraße 41, 3. Etage, links.

* Jähringerstraße 92 ist im 2. Stock ein einfach möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, mit Pension zu vermieten. Ebenfalls können einige Herren an einem guten Mittagstisch theilnehmen.

Hirschstraße 12 ist ein heizbares Parterrezimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten.

Zimmer zu vermieten,

möbirt oder unmöbirt, mit oder ohne Pension. Näheres Reiserstraße 146. 131.

31. Ein gut möbirtes Zimmer ist Schützenstraße 4 im 2. Stock zu vermieten.

21. Ein möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Kaiserstraße 25.

Pension-Anerbieten.

* Zwei gut möbirtes Zimmer, einzeln oder zusammen, sind mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 14, eine Treppe hoch.

Ordentliche Arbeiter

finden Schlafstellen: Kronensstraße 41 im 3. Stock des Vorderhauses.

Zimmer-Gesuch.

* Ein schön möbirtes, geräumiges Zimmer wird per 1. Januar von einem Herrn zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter H. H. 25 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

B. Köchinnen, Hausmädchen, Kellnerinnen, und Kindermädchen finden sogleich sowie auf Weihnachten gute Stellen für hier und auswärts durch Frau Kast, Herrenstr. 29.

Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen finden sogleich sowie auf Weihnachten gute Stellen für hier und auswärts durch Frau Kast, Herrenstr. 29.

* 31. Gesucht wird auf sonnendes Ziel ein braves, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches einer bürgerlichen Küche vorsehen kann und in den übrigen Arbeiten tüchtig ist. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches gut kochen kann, sucht von jetzt bis Weihnachten eine Ausbilstelle. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf Weihnachten Stelle durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches noch nie hier war, sucht Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein für sofort oder auf Weihnachten. Zu erfragen Adlerstraße 42, parterre.

Ein braves Mädchen, welches kochen, etwas nähen und bügeln kann, sowie häusliche Arbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

Ausbildungs-Kellnerin,

eine gewandte, wird für die Sonn- und Feiertage gesucht: Herrenstraße 10.

Stellen finden: ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und ein besseres Zimmermädchen, welches das Nähen gelernt hat; ferner: perfekte Köchinnen und bessere Kellnerinnen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Stellen-Gesuche.

* Ein feines Kindermädchen, welches das Nähen, Bügeln und Zimmerreinigen versteht und bestens empfohlen ist, sucht Stelle auf's Ziel. Auskunft: Stephaniensstraße 17.

Stellen suchen auf Weihnachten

1 zuverlässiges Mädchen, welches einer besseren Küche vorsehen kann, 1 gewandtes Zimmermädchen und 1 tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit dünklich zu besorgen weiß; sämtliche bestens empfohlen. Näheres Amalienstraße 27, 2. Stock. 31.

Ein junger Kaufmann,

militärfrei, mit besten Zeugnissen, sucht Stelle als Comptoirist und Magazinier eventuell auch als Reisender. Offerten werden unter B. F. Nr. 27 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerin, eine gewandte, tüchtige, sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

Ein junger Mann

* 21. (gebildeter Artillerist), mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stelle als Ausläufer, Einkassierer, Diener oder Portier. Offerten unter Chiffre A. B. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Putzmacherin

sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem Putz- oder Kleidergeschäft. Gest. Offerten unter Chiffre A. A. 10 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch als Hausbursche.

Ein junger, kräftiger Bursche, 20 Jahre alt, sucht sogleich Stelle durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Eine Kleidermacherin

empfehle ich im Kleidermachen und Ausbessern derselben. Dienstboten werden berücksichtigt: Ludwigplatz 54, zwei Treppen hoch.

Verloren.

Verlorenen Freitag verlor ein armer, seit acht Monaten kranker Mann von der Durlacherstraße

bis zum Rathhause, von da durch die Karl-Friedrich-,
Luisen- und Marienstrasse sein Portemonnaie mit
circa 16 M. Inhalt, 1 Lehn- und 1 Fünfmarsstück
und etwas Münze, um eine dringende Zahlung zu
machen. Der Finder wird gebeten, Mitleid zu
haben und solches gegen gute Belohnung Luisen-
strasse 2b im 4. Stock abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

* **Stannend billig zu verkaufen:** 1 vollstän-
diges Diensthötenbett für 35 M., 1 massive nuss-
baumene Bettlade mit Post u. s. w., 1 weinbürger
Kleiderschrank für 32 M., 1 Kanapee für 28 M.,
2 Halbsauteuils mit Franen, 2 Nippstische, Bücher-
etage, Küchentische, Stühle und 2 Kinderbett-
laden à 5 M.: Herrenstrasse 6.

* **Zu verkaufen billigt:** 2 Kinderfauteuils,
1 Essentiaforb von Metall, 1 Ofenschirm, sämt-
liches kaum benützt: Säbringerstrasse 68, 2. Stock.

* **Wegzugs halber zu verkaufen:**
Möbiliar, Herd- und Küchengeräthe. Nä-
heres im Kontor des Tagblattes.

R i s t e n,

große, 15-20 Stück, sind zu verkaufen: Säbringer-
strasse 102, Eingang links.

Haus

mit Bäckereieinrichtung

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Angabe
von Preis, Rentabilität, Anzahlung und sonstigen
Bedingungen befördert das Kontor des Tagblattes
unter Chiffre K. 100. Unterhändler ausgeschlossen.

Kauf-Gesuche.

* Ein gut erhaltener schwarzmatter Damen-
schreibtisch und ein eichen gewächstes Arbeits-
tischchen werden zu kaufen gesucht: Amalienstrasse
37, Hinterhaus, parterre.

* 21. Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Velociped
(Bicycle) wird für einen Knaben von 14-16 Jahren
zu kaufen gesucht. Offerten sind unter G. 120 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Ein leichter

Schlitten

wird zu kaufen gesucht.
Offerten werden binnen 8 Tagen unter **N.**
61679a durch Haasenstein & Vogler, Kai-
serstrasse 122, erbeten.

* Eine Hobelbank wird zu kaufen gesucht:
Herrenstrasse 64, parterre.

Für Hasenfelle

werden die höchsten Preise bezahlt in der
Fell- und Rauchwarenhandlung von

Em. Salomon,
Spitalstrasse 23.

Theilnehmerinnen-Gesuch.

* 21. Zu einem **Privateursus** in der eng-
lischen und französischen Sprache, Literatur und
Geschichte werden 1-2 Teilnehmerinnen im Alter
von 15-16 Jahren gesucht. Gesl. Offerten unter
der Bezeichnung „Privateursus“ an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Champagner:

„la Becasse“ und „Carte noir“
von **Fritz Strub, Reims,** em-
pfehl

August Enz,

Akademie- und Karlstrassen-Ecke.

**Madeira,
Sherry,
Portwein,
Marsala,
alten Malaga**

in vorzüglichsten Qualitäten empfehlen
Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

**Cognac in Champagne,
Arac de Batavia,
Rum de Jamaica**

in feinsten Qualitäten empfehlen
Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

**Rechten alten
Malaga, Madeira etc.**

in 1/1 und 1/2 Flaschen

empfehl

Karl Kaufmann, Conditor,

6.1. Ludwigplatz 61.

Cacao, offen, per Pfund M. 2.60,
do. van Houten,
do. Blookers

frisch eingetroffen bei

Wickersheim & Cie.,

am kath. Kirchenplatz.

Karl Kaufmann, Conditor,

Ludwigplatz 61,

empfehl 6.1.

Orangen-Punsch-Essenzen in bekannter
vorzüglicher Güte,

alten feinen Rum, Arac, Cognac

in verschiedenen Sorten,
dieselben können stets in der gleichen Qua-
lität geliefert werden;

**feine und mittelfeine Liqueure und
Spirituosen.**

Sämmtliche Artikel sind im Kleinverkauf
und werden auch glasweise abgegeben.

**Liebig's Fleischextract,
condensirte Milch,
Nestle's Kindermehl,
Fleisch-Expton,
Bouillon**

frisch eingetroffen bei

Wickersheim & Cie.,

am kath. Kirchenplatz.

Honig,

frische Sendung, empfehl

Aug. Kühn,

13 Schützenstrasse 13.

Neue

Jerusalem und Spanische Drangen

empfehl billigt

J. Küst,

Kaiserstrasse 54.

Frische Sendung

Jerusalem Drangen,

Spanische Drangen,

Messina-Citronen,

Smirna-Zafelsiegen,

Maronen zc.

empfehl

Aug. Kühn,

13 Schützenstrasse 13.

Sämmtliche zu

Weihnachtsbäckereien

nöthigen Artikel empfehl in neuer Waare
zu billigsten Preisen

H. Mengis, Amalienstrasse 37.

Sämmtliche

zur Feinbäckerei gehörigen Artikel em-
pfehl billigt

J. Küst,

Kaiserstrasse 54.

Neue Datteln per Pfund 60 Pfg.

empfehlen **Wickersheim & Cie.,**
am kath. Kirchenplatz.

**extragroße Mandeln,
ausgekerte Haselnüsse,
Citronat und Orangeat,
gestoßenen Zucker,
gemahlene Gewürze,
Pottasche und Hirschhornsalz**

billigt bei

Wickersheim & Cie.,

am kath. Kirchenplatz.

Karl Kaufmann, Conditor,

Ludwigplatz 61,

empfehl

beste Honiglebkuchen in Herz- und
Randelform, eigenes Fabrikat, in jeder
Eintheilung bis 1 Pfund,

**Basler Leckerli, Nürnberger und
Haselauflebkuchen,**

feinstes Früchtebrot,

Brenden, Springerle, verschiedene

saftige Mandelbäckereien,

Weihnachtsstollen. 6.1.

Neue spanische Orangen per Stück 10 Pfg.,
Citronen

empfehlen **Wickersheim & Cie.,**

am kath. Kirchenplatz.

Zur Weihnachtsbäckerei

empfehle ich

Mandeln, schönst verlesene,
**neue Rosinen, Corinthen u. Sul-
taninen,**

neue ausgekernte Haselnüsse,

feinst gestoßenen Zucker,

rein gemahlene Gewürze,

Pottasche u. Ammonium,

Citronat u. Orangeat, neues,

Reis-, Weizen- u. Kartoffelpuder,

Rosen- u. Orangeblüthwasser,

Honig- u. Colonialsyrup,

Vanille, Vanillezucker u. Vanillin,

**Bachoblaten, Citronen und Citro-
nenöl zc.**

Heinr. Münch,

Materialwaarenhandlung,

5.1. Adlerstrasse 3.

Th. Schneider,

Ecke der Bismarck- und Seminarstrasse,

empfehl

als sehr passende Weihnachtsgeschenke:

Kaffee,

in Säcken von 2 Pfund zu Mf. 2.50,

" " " 5 " " " 6.-

" " " 10 " " " 11.50.

Thee:

Souchong und Pecco,

per Pfund von 2 Mark an.

Chocolade und Cacao:

Ph. Suchard, Comp. Française etc.

in jeder Eintheilung,

deutsche und franz. Champagner

in 1/1 und 1/2 Flaschen.

Cigarren

in 25, 50 und 100 Stück-Ristchen,
von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten.

Th. Schneider,

Ecke der Bismarck- u. Seminarstrasse

Zur Feinbäckerei

- empfehle:
- ff. Kunstmehl,
 - „ gemahl. Zucker,
 - ff. Mandeln, erlesen,
 - „ Haselnußkern,
 - „ Citronat,
 - „ Orangeat,
 - „ Feigen,
 - „ Rosinen,
 - „ Sultaninen,
 - „ Corinthen,
 - „ Malaga-Trauben,
 - „ frz. Brünellen,
 - „ Kirschen, getrocknete,
 - „ Heidelbeeren, getrocknet,
 - „ Dampfpäpfel,
 - „ Birnenschnitze,
 - „ Apfelschnitze,
 - „ Bosn. Zwetschaen 2c.

A. Kühn,
Schützenstraße 13.

- Holl. Schellfische, Cabeljan u.
Soles, sowie
Kieler Büdinge, Sprotten,
Buckbünding, Elb und russ.
Caviar etc.

empfehle
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

	Frische	per Pfund
	Schellfische . . .	M. - 40,
	dto. kleine	M. - 30,
	Cabeljan . . .	M. - 50,
	Hedte	M. - 70,
	Schwed. Soles	M. - 80,
	Felchen	M. 1.-

empfehle
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Kieler Sprotten,
„ Büdinge**
frische Sendung empfiehlt
August Enz,
Karlsstraße 12.

frisch eingetroffen:
**Kieler Sprotten,
Kieler Büdinge**
bei
J. Küst,
Kaiserstraße 54.

Russischen
Astrachan-Caviar,
frisch eingetroffen, empfiehlt
August Enz,
Akademie- und Karlsstraßen-Ecke.

- Frühgeschlossene
größte Berghasen M. 3.30,
franzöf. Geflügel:
Doularden M. 3.- bis 6.-,
Poulets „ 4.- „ 5.-,
Enten (zahme) „ 2.50,
Wildenten „ 2.60,
Sahnen „ 1.30 bis 2.-

empfehle
August Enz,
Ecke der Karl- und Akademiestraße.

- Champignons,
Petits pois,
Oelsardinen,
Hel. Hummer,
Krebsschwänze**
empfehle unter Garantie für deren Güte
August Enz,
gegenüber dem Palais Schmieder.

**Blüthenmehl Nr. 0,
Kaiseranzug Nr. 00**
empfehle billigt
J. Küst,
Kaiserstraße 54.

**Neue bosnische Pflanzen,
Neue türkische Zwetschen**
— große Frucht —
empfehle
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

- Frische Sendung
Wertheimer Wurstwaaren
im Ausschnitt,
Wertheimer Knackwürstchen,
„ Griebenwürste (ge-
räuchert),
„ Bratwürste (geräuch.),
Frankfurter „
„ Leberwurst,
Gothaerwurst,
westph. Cervelatwurst,
„ Schinkenwurst,
„ Schinkenroulade,
„ Schinken, ganz und im
Ausschnitt,
„ Dürfleisch u. Spick-
speck,

engl. Büdinge,
**Kieler Büdinge,
„ Sprotten,
marinirte Häringe,
holl. Häringe,
russ. Sardinien,
Del-Sardinien,
Nollmops,
Sardellen,
Caviar**
empfehle
Aug. Kühn,
13 Schützenstraße 13.

Sträßburger Sauerkraut

(frische Sendung),
grüne franz. Erbsen,
ital. Maronen
empfehle
H. Mengls, Amalienstraße 37.

Oberländer gefalzenes
I^a Schweinefleisch
das Pfund 70 Pf., sowie
ff. I^a Sauerkraut mit Apfel-
wein-Champagner,
ff. I^a Filder-Sauerkraut
empfehle billigt
Carl Malzacher, Hoflieferant,
Lammstraße 5. 2.1.

Frish eingetroffen:

- Fromage de Brie,
Camembert,
Roquefort,
Gervais,
Edamer-
Mainzer Handkäse,
fst. Emmenthaler-
„ Renchener Rahm- und
Limburgerkäs**
bei
J. Küst,
Kaiserstraße 54.

Dr. Stark's
medizinische Vaseline-Benzol-Seife sowie pur
Vaseline-Seife und Pomade, das Wirksamste und
Heilendste für jede empfindliche Haut.
Zu haben bei **G. Puder,** Hoftheater-Friseur,
Lammstraße 4. 2.1.

Feinster
orientalischer Räucherbalsam.
Einige Tropfen davon auf den heißen Ofen
oder auf ein beliebiges heißes Eisen gegossen,
sind hinreichend, ein Zimmer zu parfümiren.
Nacht zu haben bei 3.1.
Carl Malzacher, Hoflieferant,
Lammstraße 5.

Achtes
Eau de Cologne
gegenüber dem Jülichspratz.
Zu haben bei **G. Puder,** Hoftheater-Friseur,
Lammstraße 4. 2.1.

Empfehle mein reich ausgestattetes Lager
sämmlicher
**Parfumerie- & Toilette-
Gegenstände**

zu den billigsten Preisen, sowie eine
Parthie **Cravatten,** welche, um damit
zu räumen, außerordentlich billig ausverkauft
werden. 2.2.
A. Bieger,
Friedrichspratz 11, Eingang links.

Serail-Puder,
zarter, feinst, sammtweicher, sparsamer Gesichts-
Puder für Tag, Abend, Salon, Promenade, Theater
und Ball; ist unschädlich, gut aufzutragen selbst
für das geübte Auge unsichtbar, festhaltend, wird
durch Transpiration nicht entfernt.
Zu haben bei **G. Puder,** Hoftheater-Friseur,
Lammstraße 4. 2.1.

Hamburger und Bremer Cigarren,

in Qualität und Arbeit stets ersten Rang einnehmend, empfehle in großer Auswahl zu billigsten Preisen.

Fr. Baumüller,
Großh. Hoflieferant. 3.3.

Zimmer-Parfüm,
von dem einfachsten bis zu dem feinsten, um die Zimmer zu erfrischen.
Zu haben bei **G. Puder,** Hoftheater-Friseur, Baumstraße 4. 2.1.

Ausverkauf wegen Ladenaufgabe
in sämtlichem Vorrath von **Spiegeln, Oelgemälden, Stahlstichen, Bilderrahmen** zu billigsten Preisen bei
Schubert, Vergolder,
13 Amalienstraße 13.

Fritz Matthes, Uhrmacher,
J. Kaufmann's Nachf.,
22 Waldstraße 22.

Großes Lager aller Arten **Taschenuhren, Regulateure, Wanduhren, Wecker etc.**

Reichhaltige Auswahl von **Ketten** in Gold, Talmi, Double, Nickel etc.

Reparaturen
jeder Art werden unter **Garantie** billigt ausgeführt. 10.1.

Pelz-Waaren.
Soeben aus Arbeit ein großer Posten schwarzer und brauner
Waschbär-Muffe
zu 9, 10, 12 und 15 Mark,
Muffe
in allen existirenden Pelzsorten in großartiger Auswahl zu den allerbilligsten Preisen.

Russ. Haasen-Muffe von M. 2,50 an,
Herren-Pelz-Kragen, Herren-Pelz-Mützen
in hierzu geeigneten Pelzsorten.
3. B. Bisam-Kragen und Mütze zusammen von M. 12 an.
Kinder-Pelz-Garnituren von M. 3 an.

Sch bitte um geneigten Besuch meines Magazins.

C. A. Zeumer, Kürschner,
127 Kaiserstraße 127.



Kochgeschirre
aller Art empfiehlt zu billigsten Preisen
Otto Büttner.

Reh- und Damwild-Decken,
gegerbt, zu Vorlagen, von M. 1.30 an bis M. 3.50 per Stück in der Fell- und Rauchwaarenhandlung von
Em. Salomon,
Spitalstraße 23.

* Der Unterzeichnete empfiehlt sich in Reparaturen von Feuerungen jeder Art, sowie auch im Sichern und Ausputzen von Öfen und Herden bei billiger Berechnung und pünktlicher Bedienung. Auch werden Kasserolen eingebunden.
Hochachtungsvoll
G. Krumbart, Spitalstraße 22, Seitenbau, 2. Stock rechts.

Leihbibliothek
von
C. Beaumel-Volz Wwe.,
102 Zähringerstraße 102.
Neu aufgenommene Werke:
Ebers, G. „Die Nilbraut.“ 3 Bde.
Stinde, Jul. „Frau Wilhelmine.“ 1 Bd.
Telmann, Konr. „Moderne Ideale.“ 2 Bde.
Wald-Zedwig, L. v. „In Liebesbanden.“ 1 Bd.
Waldmann, G. „Tante Silda.“ 1 Bd.
Von Ed, J. „Die Unversuchten.“ 1 Bd.
Schiffhorn, Ferd. „Unser im Streit.“ 1 Bd.

1^o Stückreiches Ruhrfettschrot,
1^o gewasch. Rußkohlen, griesfrei,
1^o gew. Magerwürfelkohlen, griesfrei,
Tannen- u. Forlen-Anfeuerholz,
Braunkohlen-Briquettes, Grube „Friedrich“, per Ztr. M. 1.20 bei 5 Ztr., per Ztr. M. 1.15 bei Mehrabnahme, frei in's Haus geliefert, empfehlen bestens 20.13

A. Vowinkel & Cie.,
3. B.: **A. Birnbacher,**
Holz- und Kohlenhandlung,
Kontor: 28 Sophienstraße 28.

Billige Bücher für Weihnachten.
Verzeichniss einer reichen Auswahl (ca. 10 000 Bände) aus unserem über **300.000 Bände** umfassenden antiquarischen Bücherlager ist soeben erschienen und **gratis** zu haben.
A. Bielefeld's Hofbuchhdl.

Soeben erschienen:
Kunstwerke und Künstler.
Dritte Sammlung vermischter Aufsätze
von
Wilhelm Lübke.
Mit 69 Illustrationen.
Preis 10 Mark.
Vorräthig in
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Neues Kochbuch von **Emma Braun.**
Grünstadt (Rheinpfalz) 1886. 3 Schöpfer's Verlagsbuchhandlung. Preis elegant und dauerhaft gebunden in Leinwandband mit reicher Goldpressung 2 M.
Bei einem Kochbuche fragt man zuerst nach der praktischen Brauchbarkeit, in zweiter Linie nach der Billigkeit und erst dann werden die Neuheitlichkeiten in Betracht gezogen. Das vorliegende Buch empfiehlt sich in allen vorerwähnten Beziehungen. Schon ein Blick in ein beliebiges der darin in großer Fülle und Auswahl enthaltenen, sowohl die feinere als auch die billigere Küche umfassenden Rezepte lehrt, daß die Verfasserin es in seltenem Maße verstanden hat, der ersten und hauptsächlichsten Anforderung an ein Kochbuch gerecht zu werden. Die Anweisungen sind so klar und faßlich geschrieben, daß sie selbst demjenigen, welcher der Kochkunst fremd gegenübersteht, ohne weiteres verständlich sind. Die Angabe der Zutaten nach Maß und Gewicht ist so genau, daß jeder Tritium ausgeschlossen ist. Was den Preis anlangt, so stellt sich derselbe dem Umfange nach so wohl, als der ebenso geschmackvollen wie reichen Ausstattung als ein äußerst mäßiger. Wenn uns Jemand fragte, was er seiner Tochter, seiner Braut oder seiner jungen Frau zu Weihnachten schenken solle, wir würden ihm, ohne uns zu besinnen, den Rath geben, dieses nützliche und empfehlenswerthe Buch zu wählen.

Restauration Lannhäuser.
Frische Sendung vorzüglichen Münchenerbiers angekommen.
Concert.
* Heute Abend und morgen Sonntag von 3 bis 11 Uhr findet in der Restauration zum Zähringer Hof Concert mit gutem Orchester bei einem guten Stoff Lagerbier und selbstgezeugenen Weinen statt, wozu freundlichst einladet
Heinrich Seiderer.

Geriebene Mandeln
mit Rosenwasser oder Stweis, täglich frisch,
Feinste Ouder-Raffinade,
Kosunen, neue, ohne Stiele,
Corinthen,
Sultaninen, Citronen,
Orangeat,
Citronat,
Zucker, selbstgestoßen,
Mandeln, süße, ausgesuchte,
reinen Bienenhonig,
Wandeln, bittere,
Vanille, Vanillin,
selbstgestoßene Gewürze,
Vanillezucker,
ff. Blumenmehl,
Haselnüsse, ausgekernt,
Haselnüsse, gerieben,
prima Zuckersyrup,
Backpulver, Backoblaten,
extra prima Adler-Steinkerzen,
1 Pfund vollgewichtig 65 Pfennig.
Gefl. Bestellungen werden frei in's Haus geliefert.
Ernst Schneider,
29 Amalienstraße 29.

Sammelfleisch
per Pfd. 50 Pfg. empfiehlt
R. Glasner, Hofmeyer, Ritterstraße 10.

Gasthaus zum Reichsadler.
Heute Abend
Streich-Concert,
ausgeführt von der früheren Feuerwehrkapelle
Mühlburg, wozu höflichst einladet:
Martin Kegel.

Soeben erschienen:
Jos. Victor v. Scheffel.
Sein Leben und Dichten
von
Alfred Ruhemann.
Mit 1 Portrait und 7 Illustrationen.
Broch. M. 3.60, gebd. M. 4.80.
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Todes-Anzeige.
Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, Verwandte, Freunde und Bekannte von dem heute Nacht 12 Uhr nach kurzem Krankenlager erfolgten Hinscheiden unseres innigst geliebten Gatten, Baters, Bruders, Schwagers und Onkels
Herr E. Weit
in Kenntniß zu setzen.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen die Gattin: **Therese Weit**, geb. Homburger.
Stuttgart, 3. Dezember 1886.
Die Beerdigung findet Sonntag den 5. d. M., Nachmittags 3 Uhr, statt.

Todes-Anzeige.
Verwandten und Freunden geben wir die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter
Jeannette Wertheimer, geb. Mayer, nach langem Krankenlager und schwerem Leiden heute früh 8 Uhr im Alter von 77 Jahren sanft entschlafen ist.
Die Beerdigung findet Sonntag früh 10 Uhr vom Trauerhause, Durlacherstraße 16, aus statt.
Dies hat jeder besondern Anzeige.
Karlsruhe, 3. Dezember 1886.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Em. Salomon.

Dankfagung.
* Für die herzliche Theilnahme an dem uns betroffenen Verluste unseres lieben Kindes
Friedrich Ferdinand,
sowie für die reichlichen Blumenpenden unsern herzlichsten Dank, ebenso besten Dank denen, welche dasselbe während seiner langen Krankheit besuchten.
Die tieftrauernden Eltern:
Sebastian Krämer,
Katharina Krämer, geb. Laug.

Gesangverein Germania.
22. Samstag den 4. d. Mts., Abends 8 Uhr,
Monatsversammlung, wozu einladet
der Vorstand.

Barbara-Fest.
* Zu der heute Abend 8 Uhr stattfindenden Feier des Barbara-Festes erlauben wir uns die ehemaligen Angehörigen des Bad. Feld-Art-Regiments und Bad. Pionnier-Bataillons in die frühere Brauerei Glasner erlauben einzuladen. Für festliche Dekoration des Lokals, sowie einen vorzüglichen Stoff Bier ist bestens gesorgt.
Musik: eine Abteilung der Artillerie-Kapelle.
Wir bitten um zahlreiche Theilnahme.
Das Comité.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Dem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich die **Wirthschaft der Brauerei W. Fels**, Blumenstraße 23, übernommen und eröffnet habe und solche in bester Weise weiterführen werde. Mache besonders auf meine sehr gute, **selbstgemachte Wurstwaren** und einen hochfeinen **Stoff Lagerbier** aufmerksam. Einem geneigten Besuche entgegengehend, hält sich bei reeller Bedienung bestens empfohlen.

Carl Walter,
Mesger und Birth.

Hutlager E. Willmannsdörfer,
169 Kaiserstraße 169.

Wie schon seit einigen Jahren habe ich auch dieses Jahr einige kleine **Parthien**

in feinen, mittelfeinen und geringen

Herren-, Knaben- u. Kinder-Filzhüten u. Mützen

für den **Weihnachtsverkauf** zusammengestellt, was ich meinen werthen Abnehmern mit dem Bemerken mittheile, daß nicht Convenirendes nach dem Feste bereitwilligst umgetauscht wird.

E. Willmannsdörfer,
169 Kaiserstraße 169.

Ca 600 Ueberzieher,
Anzüge und Schlafroöcke

habe ich im Preise fast um die Hälfte herabgesetzt und verkaufe solche, um rasch damit zu räumen, von **Mark 14 an.**

Kaiser- und
Lammstr.-Gde, **N. Breitharth,** Kaiser- und
Lammstr.-Gde.

Größte Auswahl in Steh- & Hängelampen
in jeder Preislage empfiehlt billigt
W. Lichtenfels,
Kaiserstraße 166.



Haupt-Niederlage der Wiener Möbel
von
Gebrüder Thonet in Wien,
Erfinder und Fabrikanten von Möbel aus
massiv gebogenem Holz, bei
Otto Büttner.

Antliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 11. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Mitgliede der freiwilligen Feuerwehr in Durlach Landwirth Adam Heinrich Rittershofer daselbst die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.
Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 19. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hauptlehrer Damian Höhn in Lüdingen die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.
Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 25. November d. J. gnädigst geruht, den Bezirksarzt Medicinalrath Ergeslet in Emsbellen auf sein unterthänigstes Ansuchen, unter Anerkennung seiner langjährigen treugeleisteten Dienste, in den Ruhestand zu versetzen.

Mittheilungen

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.
Nr. 42 vom 2. Dezember 1886.

Inhalt:
Unmittelbare Allerhöchste Entschliessungen
Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs:
Ordens- und Medaillenverleihungen
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Erlaubniß zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Dienstnachrichten.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden:
des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts:
die Wahl von Defenen für die Dörfen Wertheim und Emmendingen betreffend;
die Aenderung von Familiennamen betreffend;
die Heinrich Christian Diersch-Sitzung betreffend;
des Ministeriums des Innern:
die Ernennung der Bezirksrathsmitglieder für den Amtsbezirk Stodach betreffend;
des Ministeriums der Finanzen:
das Ergeb. is der im November d. J. stattgehabten Prüfung für den höheren Eisenbahnenverwaltungsdienst betr.
das Ergebniß der im Oktober d. J. stattgehabten Staatsprüfung für den höheren Finanzdienst betreffend;
die Tilgung des 3/4prozentigen Eisenbahnanlehens vom Jahr 1842 betreffend.
Todesfälle:
Gestorben sind:
am 31. August 1886: Eichhorn, Friedrich, Bezirksförster a. D., in Aßern; am 16. September 1886: Damm, Karl, Professor a. D., in Karlsruhe; am 7. Oktober 1886: Mathes, Wilhelm, Oberförster a. D., in Baden; am 14. Oktober 1886: Gursch, Johann Georg, Amtsrichter a. D., in Illenau.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 5. Dezember. IV. Quartal.
Aenderung der Abonnements-Nummer. 133.
Abonnements-Vorstellung. **Der Antheil des Teufels.** Komische Oper in 3 Akten, nach dem Französischen. Musik von Auber.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

2. Dezemb.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2	27" 9"	West	unwölkt
12 " Mitt.	+ 2 1/2	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 1	27" 9"	"	trüb
3. Dezemb.				
6 U. Morg.	- 1/2	27" 6"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 1 1/2	27" 9"	"	unwölkt
6 " Abds.	- 0	27" 9"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
2. Dez. Paul Seher von Sindelfingen, Gastwirth hier, mit Wilhelmine Weigel von Rüppurr.
2. " Wilhelm Greiner von Lüdingen, Privat-Kassier hier, mit Dorothea Seidel von Seiffen.
Todesfälle:
2. Dez. Wilhelm, alt 1 Jahr 6 Monate 4 Tage, Vater Eisenbahnschaffner Stoll.
2. " Mina Idig, alt 18 Jahre, Vater Aktuar Bögele.
2. " Friedrich, alt 10 Tage, Vater Schmied Wolf.
3. " Rosine Kuchs, alt 24 Jahre, Ehefrau des Dieners Kuchs.
3. " Jeanette Wertheimer, alt 77 Jahre, Wittwe des Metzgers Wertheimer.
3. " Wilhelm Friedrich Vint, Schlosser, ein Ehemann, alt 39 Jahre.

Wichtig für Hausfrauen!

Waschmaschine.



Preis M. 35, 55, 60.

Im **Wasch- und Bügel-Geschäft** des Herrn **Wilh. Rüdinger**, Kaiserstraße 124, kann täglich in den Nachmittagsstunden meine 4 Mal preisgekrönte Waschmaschine (Patent Jahnel) im Betrieb besichtigt werden.
Herr Rüdinger ist gerne bereit, allen Reflektanten die **Vorteile** und **Nachtheile** praktisch darzulegen.
Die bevorstehenden Festtage sind geeignet, in **allen Haushaltungen** und **Anstalten** diese Waschmaschine als **Festgeschenk** zu begrüßen.
Zahlreiche **Atteste** von Privaten und Anstalten liegen zur Einsicht bereit.
Carl Schmidt,
Fabrik patentirter Waschmaschinen,
Werderstraße 11.

4.2. **E. Kundt**, Buchhandlung, Kaiserstraße 144, empfiehlt zum bevorstehenden **Weihnachtsfest** sein reichhaltiges Lager von Bilderbüchern, Jugendschriften, Gesellschaftsspielen, Classikern, Prachtwerken etc. Kataloge und Auswahlendungen stehen auf Wunsch gern zu Diensten. 4.1.

Münchener Bockbier

gelangt Sonntag den 5. d. M. zum Ausschank im **Café Hunold**.

Wirthschafts-Eröffnung u. Empfehlung.

Dem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich unter'm Heutigen die **Wirthschaft zum „Karlsruher Hof“** — früheren Sommerstich — übernommen und eröffnet habe. Mit der Zusicherung reeller Bedienung, reiner Weine, eines guten Stoffs Bier und eines guten Mittagstisches bittet um geneigten Zuspruch und zeichnet mit Hochachtung
Wilh. Bohner,
Sophienstraße 65.

Wirthschaftseröffnung und Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er unter'm Heutigen die **Gastwirthschaft des neuen Schlachthaus und Viehhofes** übernommen und eröffnet hat und bittet um geneigten Zuspruch.
Mein Bestreben wird es sein, durch Verabreichung **kalter und warmer Speisen**, eines **guten Mittagstisches**, **reiner Weine**, sowie vorzüglichen **Höfner'schen Lagerbieres** die Zufriedenheit meiner verehrten Gäste zu erwerben und durch reelle und pünktliche Bedienung das mir geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen.
Hochachtungsvoll
Friedrich Tubach,
Karlsruhe, den 4. Dezember 1886.

Neu! Im Elefanten. Neu!
Samstag den 4. Dezember 1886,
Théâtre Variété Tell,
große Vorstellung.

Auftreten der musikalischen Clowns **Mr. Scherdy**, les freres **Scherdy**, Jongleurs, und **Santperl**, Equilibristen, Specialitäten I. Ranges, sowie der **kleinsten Frau der Welt**.
Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

Instrumental-Verein Karlsruhe

unter dem Protectorat

Seiner Grossherzoglichen Hoheit des Prinzen Karl von Baden.

Zur Feier des XXX. Stiftungsfestes

Donnerstag den 9. Dezember 1886

CONCERT

im grossen Saale der Gesellschaft Eintracht

unter gefälliger Mitwirkung der Frau Frieda Hoeck und des Violinisten Herrn Emil Schall aus Pforzheim.

Programm.

I. Theil.

1. Concert-Ouverture für Orchester (1754) Op. 24. Peter von Winter.
2. Concert-Arie für Sopran mit obligater Violine W. A. Mozart.
Non temer amato bene.
Lass o Freund uns standhaft scheiden.
Frau Hoeck. Herr Schall.
3. Introduction und Polonaise für Violine mit Orchesterbegleitung E. Spies.
Herr Emil Schall.
4. Lieder
 - a. Sehnsucht C. Rubinstein.
 - b. Wiegenlied Lud. Keller.
 - c. Idylle Jos Haydn.
 Frau Hoeck.

II. Theil.

5. II. Sinfonie D-Dur op. 36. L. v. Beethoven.
Adagio, Allegro con brio.
Larghetto.
Scherzo.
Allegro molto.

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Saal- und Gallerie-Eröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Eintrittskarten für Nichtmitglieder à Mk. 1.— sind in der Kunsthandlung von Herrn **Julius Hartweg**, Kaiserstrasse 215, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Auszug aus dem Kirchenbuch

der hiesigen evangelischen Gemeinde.

Getauft:

1. Nov. Franz Josef Karl, geb. den 28. September, Vater Franz Eder, Tapezier.
3. Rudolf Albert, geb. den 16. Oktober, Vater Heinrich Adelsberger, Geometer.
4. Luise Emilie, geb. den 13. Oktober, Vater Johann Gromer, Bahnarbeiter.
6. Pauline Gerwig, geb. den 21. Oktober, Vater Ernst A. dres Schreiner.
7. Adolf Karl, geb. den 10. Oktober, Vater Adolf Haag, Gärtner.
7. Paulina, geb. den 27. September, Vater Hermann Beschle, Schuhmacher.
7. Albert Wilhelm, geb. den 1. November, Vater Albrecht Weiser, Schneider.
7. Gabriele, geb. den 3. September, Vater Richard Ofell, Großhändler.
7. Ludwig Karl, geb. den 11. August, Vater Josef Grünwald, Metzger.
7. Karl Ludwig, geb. den 1. Oktober, Vater Karl Kassel, Bäcker.
7. Franz Adolf, geb. den 6. Oktober, Vater Friedrich Schäfer, Schmied.
7. Frieda Sofie, geb. den 15. Oktober, Vater Ludwig Wieder, Schneider.
7. Ernst Paul Siegfried, geb. den 18. Oktober, Vater Ernst Ulrich, Kaufmann.
9. Otto Franz, geb. den 17. September, Vater Franz Gmelin, Kaufmann.
13. Alfred Georg Emil, geb. den 24. Juli, Vater Friedrich Kiefer, Hafner.
14. Heinrich, geb. den 13. Oktober, Vater Wilhelm Hör, Schmied.

14. Nov. Emil Johann, geb. den 7. November, Vater Martin Derion, Seiffabrikant.
14. III, geb. den 17. Dezember 1885, Vater Karl Bode, Geschäftsführer.
14. Ernst Richard, geb. den 27. September, Vater Karl Uhlig, Schreiner.
14. Luise Eugenie, geb. den 21. September, Vater Alexander Schenk, Sekretär.
14. Melanie Emilie, geb. den 5. November, Vater Emil Bayer, Kellner.
14. Gustav Wilhelm, geb. den 28. Oktober, Vater Gustav Beck, Schlosser.
14. Luise Elsa, geb. den 22. Oktober, Vater Oswald Dohs, Kupferer.
14. Karl Ernst, geb. den 18. Oktober, Vater Johann Ernst, Wagenwärtersgehilfe.
14. Emma Luise, geb. den 12. Oktober, Vater Christian Schmidt, Schlosser.
15. Otto Jakob August, geb. den 28. Oktober, Vater Adolf Syffert, Bautechniker.
16. Frieda Luise, geb. den 20. Oktober, Vater Ludwig Seiter, Dreher.
21. Max, geb. den 7. November, Vater Jakob Zimmermann, Gerbseifenmacher.
21. Adolf, geb. den 23. Oktober, Vater August Kinkler, Diener.
21. Kunigunde, geb. den 12. Oktober, Vater Leonhard Kleschmann, Bierbrauer.
21. Hermann Eugen, geb. den 13. September, Vater Karl Siegel, Schneider.
21. Elise Katharina, geb. den 17. Oktober, Vater Wilhelm Eder, Uhrmacher.
21. Maria Anna, geb. den 7. November, Vater Christof Gooß, Tagelöhner.
21. Emil Christian, geb. den 23. Oktober, Vater Johann Bauer, Hafner.

21. Nov. Anna, geb. den 21. Oktober, Vater Alold Neuter, Bahnarbeiter.
21. Karl August, geb. den 1. November, Vater Karl Augenstein, Tagelöhner.
23. Margaretha Emilie, geb. den 15. August 1885, und Richard Gustav, geb. den 8. Juli 1886, Vater Richard Zeumer, Kürschner.
25. Eugen Christian, geb. den 8. November, Vater Christian Manberg, Metzger.
25. Max Emil, geb. den 26. September, Vater Thomas Göpferich, Schneider.
25. Herbert Ludwig, geb. den 6. Oktober, Vater Theodor Krauth, Professor.
25. Wilhelm Emil Grotz, geb. den 11. November, Vater Karl Nitz, Telegraphenmechaniker.
27. Wilhelm, geb. den 31. Mai, Vater Heinrich Alers, Bahntechniker.
27. Sofie Wilhelmine, geb. den 3. Oktober, Vater Karl Bauer, Schmied.
27. Friedrich Heinrich, geb. den 11. November, Vater Johann Kettmann, Schmied.
28. Karl Georg, geb. den 27. August, Vater Louis Volt, Posamentier.
28. Elise Emilie, geb. den 11. November, Vater August Dennig, Metzger.
28. Ernst, geb. den 19. Februar, Vater Emil Feld, Inspektor.
28. Gustav Elise Wilhelmine, geb. den 13. September, Vater Wilhelm Kieße, Kaufmann.
28. Karl Heinrich, geb. den 14. Oktober, Vater Karl Klingensmeier, Conditor.
28. Luise Karoline, geb. den 10. November, Vater Friedrich Bauer, Bäcker.
28. Luise, geb. den 20. September, Vater Leopold Grundwein, Diener.
30. Gustav Friedrich, geb. den 1. Oktober, Vater Karl Fütterer, Schreiner.

Getraut:

2. Nov. Johann Schmitt von Hedenheim, Kupferer, mit Dorothea Hoffmann von Hedenheim.
4. Maximilian Seeger von Karlsruhe, Assistent, mit Mina Köber von Karlsruhe.
6. Raver Reiss von Ditterdorf, Schuhmacher, mit Barbara geb. Schäfer von Königebach.
6. Franz Kronshabel von München, Mechaniker, mit Katharina Munkemer von Rossbach.
6. Christian Wög von Schmieheim, Lehrer, mit Frieda Wollmer von Warau.
6. Friedrich Müller von Dellingen, Installateur, mit Elisabeth Köppler von Karlsruhe.
6. Adam Schid von Redarbischofsheim, Lüncher, mit Elisabetha Zimmerer von Heutern.
6. Karl Kunz von Kappelrodek, Schriftsetzer, mit Christiane Stober von Teutschneureuth.
6. Friedrich Christ von Karlsruhe, Kaufmann, mit Babette Schlemmer von Mannheim.
6. Peter Winkler von Wit Leßtern, Schuhmacher, mit Anna Weisel von Eberbach.
6. Heinrich Schmidt von Durlach, Schleifer, mit Luise Walter von Hügelsheim.
7. Rudolf Flohr von Lempelhof, Versicherungsbeamter, mit Marie Biesch von Göttingen.
8. Dr. Josef Fauler von Kaisersingen, prakt. Arzt, mit Auguste Kilian von Jaisenhäusen.
8. Gottlieb Stoll von Ravensburg, Kaufmann, mit Friederike Stutz von Rappurr.
9. Johann Becher von Ruckheim, Landwirth, mit Elsa Schäfer von Ruckheim.
9. Rudolf Müller von Darmstadt, Referendar, mit Emma Jollhofer von Karlsruhe.
11. Karl Schweizer von Karlsruhe, Werkführer, mit Wilhelmine Hofmann von Eppingen.
11. Wilhelm Buch von Ruckheim, Landwirth, mit Friederike Nees von Ruckheim.
13. Wilhelm Ender von Teutschneureuth, Schreiner, mit Luise Herb von Welschneureuth.
13. Bernhard Vogel von Breiten, Glaser, mit Katharina Hang von Dietlingen.
13. Reinhold Holstein von Marienwerber, Tapezier, mit Rosa Stumpf von Sigmaringendorf.
18. Emil Stoffel von Karlsruhe, Fabrikant, mit Luise Ziegler von Kaiserlautern.
18. Eduard Nag von Friedrichsthal, Landwirth, mit Luise geb. Hengst von Friedrichsthal.
18. Jakob Theilmann von Kleinsteinbach, Metzger, mit Wilhelmine Kreidewies von Steinbach.
18. August Jahraus von Linkenheim, Schuhmacher, mit Pauline Zweder von Linkenheim.
20. Ludwig Wurm von Hagsfeld, Druckerarbeiter, mit Ernestine Martin von Hagsfeld.
20. Friedrich Hartmann von Hlbesen, Dienstmann, mit Paulina Stolz von Wangen.
20. Heinrich Schuler von Gochsheim, Fuhrmann, mit Luise Schwender von Kleinsteinbach.
25. Karl Knobloch von Eggenstein, Landwirth, mit Elisabetha Seufert von Eggenstein.
27. Rathhaus Schüttler von Münzheim, Güterbegleiter, mit Katharina Desselner von Hülshausen.
27. Friedrich Diehm von Karlsruhe, Resident, mit Elisabetha Dreger von Karlsruhe.

Brief-, Cigarren-, Geldtaschen & Beutel

in grosser Auswahl zu billigsten Preisen

bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse, und Sophienstrasse 5.

Photographie- & Schreib-Albums, Poesie- & Tagebücher, Photographie-Ständer, -Kasten, -Rahmen, -Täschchen, das Neueste,

bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse, und Sophienstrasse 5.

Urteil.

In der Privatklage des Hermann Lippe in Karlsruhe, vertreten durch Anwalt Guttentst ein in Karlsruhe, Privatklägers, gegen die Kunstschüler Robert Geiger, Karl Hoff, Karl Felix v. Schlichtegroll von Karlsruhe, vertreten durch Anwalt Dr. Vinz dafelbst, Angeklagte, wegen Beleidigung, hat das Gross. Schöffengericht zu Karlsruhe in der Sitzung vom 14. Juli 1886 für Recht erkannt:

Wegen öffentlicher Beleidigung des Privatklägers werden 1) der Angeklagte Robert Geiger zu einer Gefängnisstrafe von 8 Tagen; 2) der Angeklagte Karl Hoff zu einer Geldstrafe von 10 Mk., an deren Stelle im Falle der Unbebringlichkeit eine Haftstrafe von 2 Tagen treten soll; 3) der Angeklagte Karl Felix v. Schlichtegroll zu einer Geldstrafe von 20 Mk., an deren Stelle im Falle der Unbebringlichkeit eine Haftstrafe von 4 Tagen treten soll, verurteilt.

Zugleich wird dem Beleidigten die Befugnis zugesprochen, die Verurteilung innerhalb 14 Tagen nach eingetretener Rechtskraft des Urteils durch einmaliges Einrücken in das „Karlsruher Tagblatt“ auf Kosten der Verurteilten öffentlich bekannt zu machen.

An den Kosten haben der Angeklagte Geiger die Hälfte, die beiden weiteren Angeklagten die andere Hälfte zu je 1/4, sammtverbindlich haftbar für das Ganze zu tragen.

Die Richtigkeit der Abschrift mit der Urteilsformel beglaubigt:

Karlsruhe, 2. Dezember 1886.

Gerichtsschreiberei Gross. Amtsgerichts.
Braun.

Fremde

Übernachten hier vom 2. bis 3. Dezember.

- Bahnhof-Hotel.** Bell, Bauunternehmer, u. Oed. Fabr. v. Nürnberg. Gahn, Kfm. v. Frankfurt. Traub, Kfm. v. Berlin. Menke, Kfm. v. Pforzheim. Wenner u. Schw. v. Kf. v. Stuttgart. Weibel, Kfm. v. Ulm. Bauer, Kfm. v. Köln. Kleinfuchs, Kaufm., u. Roth, Priv. v. Wien. Böhm, Kfm. v. Meran.
- Darmstädter Hof.** Biergärtner, Kfm. v. Lahr. Maurer, Kfm. v. Rastatt. Gahn, Schlosserwaller von Favoite.
- Seitz.** Seitz, Ing. v. Oberbach. von Rauner, kais. russ. Oberförster in Frau v. St. Petersburg. Bronsing, Bauführer v. Frankfurt. Stiert, Kaufm. v. Freiburg. Messer, Blücher u. Dtinger, Kf. v. Stuttgart. Königberg, Kfm. v. Mörs. Kauter, Bed. Wertheimer u. Nohm, Kaufm. v. Mannheim. Pappeler, Kaufm. v. Strassburg. Gramlich, Kfm. v. Freiburg. Bauer, Kaufm. v. Ludwigshafen. Kiehl, Kfm. v. Hamburg. Wachenfeld, Kfm. v. Kassel. Weitz, Kfm. v. Lambrecht. Schwarzwälder, Kfm. v. Hornberg. Wegger, Kfm. v. Augsburg. Griel, Kfm. v. Köln. Wömer, Kaufm. v. Neustadt. Leif, Kfm. v. Hohenstein. Schmidt, Kfm. v. Leipzig. Jäger, Kfm. v. Gladbach.
- Goldener Adler.** Fischer, Kfm. v. Böhlen. Sell-seger, Stud. v. Heidelberg. Held, Kfm. v. Augsburg. Scherer, Kfm. v. Weissenburg. Sommer, Architekt von Basel. Witting, Fabr. v. Berlin. Ulrich, Kaufm. von Leipzig. Silbert, Weib. v. Dresden.
- Goldene Traube.** Hirtze m. Frau v. Strassburg. Zell v. Kemscheid. Höfginger v. Wien. Schulz von Magdeburg. Frank, Fabr. von Hannover. Hornung, Kfm. v. Pforzheim. Linden, Kfm. v. Stuttgart.
- Krauer Hof.** Hart, Kaufm. v. Berlin. Wylter, Kfm. v. Basel. Ferk, Kaufm. v. Hamburg. Grethel, Kfm. v. Triberg. Feldelmann u. Bodmann, Kf. v. Mannheim. Anselmann, Kfm. v. Flemmingen. Bell, Kaufm. v. Strassburg. Darmstädter, Kaufm. v. Wien. Waldmann, Kfm. v. Stuttgart.
- Hotel Germania.** Febr. v. Müllenheim. Major, u. Rau, Oberlieut. v. Rastatt. Kuchmann, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Frau Werner m. Sohn, u. Märcle, Priv. v. Stuttgart. v. Höden, Fabr. v. Leipzig. Simon, Bankier v. Saarbrücken. Häfner, Hauptmann v. Trier. Schwarz, Priv. v. Mainz. Fogenfort, Kfm. v. Köln. Maligh, Kfm. v. Breslau. Krensen, Kfm. v. Lübeck. Aberle, Priv. v. Mannheim. Schulte, Kfm. v. Elberfeld.

- Hotel Große.** Bälzig, Kfm. v. Pirmasens. Manel, Kfm. v. Worms. Dertel u. Donsch, Kf. v. Frankfurt. Düde, Kfm. v. Lüdenscheldt. David, Kfm. v. Mannheim. Gulz u. Konrad, Kf. v. Freiburg. Spath, Kfm. von Gindau. Mathias, Kfm. v. Hamburg. Ackermann, Kfm. v. Heilbronn. Kopp, Ing. v. Chemnitz. Neubarth, Kfm. v. Erfurt. Blaser, Kfm. v. Breslau. Rahmann, Kfm. v. Mainz. Duldow, Kfm. v. Berlin. Andre, Kfm. v. Strassburg. Roth, Kfm. v. Blauen.
- Hotel Stoffelth.** Ehardt, Kfm. v. Frankfurt. Benschlag, Kfm. v. München. Deib, Kfm. v. Neupforz. Kern, Kfm. v. Hweibrücken. Frei. Kaiser v. Stuttgart. Blatt, Fabr. v. Oberbach. Freymann, Kfm. v. Köln. Neuling, Fabr. v. Mannheim. Kiefer, Kfm. v. Jülich. Jordan, Kfm. v. Mainz. Hoch, Kfm. v. Wien. Stein, Kfm. v. Konstanz. Gletter, Kfm. v. Freiburg. Arm-bänd, Kfm. v. Stenbo. Preßling, Kfm. v. Darmstadt.
- Hotel Viktoria.** Lange, Kfm. v. Elberfeld. Jäger, Kfm. v. Bamberg. Weege, Kfm. v. Seemann. Rent-m. Bruber v. Berlin. Stern, Kfm. v. Kaiserlautern. Hockheimer, Kfm. v. Mannheim. Wend, Kfm. v. Straub-ingers. Rheinhardt, Fabr. v. Danau. Wölter, Kfm. von Reichenau. Walter, Ing. v. Düsseldorf. Pfeiffer, Kfm. v. Speyer. v. Strooss, Rent. v. Rheingabern. Bettler, Fabr. v. Stuttgart. Kessler, Fabr. v. Frankfurt. Ueberle, Fabr. m. Sohn v. Calmar. Reif, Kfm. v. Mainz.

- König von Preussen.** Schrempfer, Kfm. v. Saar-brücken. Silberhorn, Wäder v. Oberthal. Schlauch, Kfm. v. Avelshofen. Schnauser, Kfm. u. Häuser, Weib. v. Nagold.
- König von Württemberg.** Kern, Weis. v. Balde-hut. Bracht, Handelsm. v. Baden. Strubel, Kfm. von Mannheim. Gerbelh, Inspekt. v. Strassburg. Ehol-linger, Kfm. v. Mainz.

- Krauer Hof.** Frey, Kfm. v. Mannheim. Strauß, Kfm. v. Hanau. Weil, Kfm. v. Offenburg. Wolf, Kfm. v. Oettingen.
- Dring Nag.** Gerle, Kaufm. v. Landau. Wader, Kfm. v. Dall. Schmidt, Fabr. v. Kemscheid. Moskus, Kfm. v. Dresden. Kraus, Kfm. v. Stuttgart. Fran-jisky, Kfm. v. Erfangen. Bohn, Kfm. v. Gernsbach. Dalgaur, Kfm. v. Paris. Zimmer, Pfarrer m. Fam. v. Heidelberg. Fri. Schulz v. Rosenber.
- Reichsadler.** Dragner, Händler v. Mannheim. Ingold, Kellner v. Freiburg. Frau Ludwig, Köchin v. Trier.
- Schwarzer Adler.** Grapel, Kellner v. Saffen-hausen. Röberle, Kfm. v. Epfig. Fri. Budel, Ladnerin v. Heidelberg.

Gottesdienst. — 5. Dezember.

II. Advent.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Mi-tär-Oberpfarrer Kingado.
- 9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im Lehrerseminar II.: Herr Professor Kiefer.
- 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfr. Laengin.
- 10 Uhr Stadtkirche: Herr Dekan D. Zittel.
- 10 Uhr Schloßkirche: Herr Stadtpfr. Brückner.
- 12 Uhr Pfundehauskirche: Dr. Stadtpfr. Steis.
- 12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr Hofprediger D. Helbing.
- 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfr. Steis.

Christenlehren:

- 12 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Dekan D. Zittel.
- 12 Uhr Pfundehauskirche: Herr Stadtpfarer Laengin.

Diaconissenhauskirche.

- Samstag den 4. Dezember, Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Sonntag den 5. Dezember, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Nachmittags 4 Uhr: monatliche Missionssunde: Herr Missionar Trion.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.

- Sonntagsschulen der Stadtmission:**
- 11 1/2 Uhr: großer Saal und Angarten.
- 5 Uhr Vorderhaus 3. Stock Bibelstunde: Herr Pf. Kayser.
- 6 Uhr: Ab. Vortrag von Herrn Pastor M. v. Na-thusius (Worms) über: „Die Gewis-sheit des Christen in Bezug auf die evang. Geschichte“.

- 3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstr. 62: Herr Stadtmissionar Mayer.
- 8 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Lüssenstr. 29.

Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche.**
- 6 1/2 Uhr Korate-Mt.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Brettle.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan Lehmann.
- 2 1/2 Uhr Christenlehre.
- 3 Uhr Vesper.
- 5 1/2 Uhr Jubiläumssandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

- 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Bodenstein.
- Evangelische Gemeinschaft:** Im Saale des Hrn. Schüller, Ecke der Bahnhof- und Marlenstraße 1, Nachm. 14 Uhr.
- Methodistengemeinde:** im Versaal, Zirkel 19a, Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 5 Uhr.

English Services.

- Morning 11.30. } at the Diaconissen-Haus-
Afternoon 5.30. } Church, Corner of Sophien-
and Leopoldstrasse.
- Rev. J. B. Harding, B. A., Chaplain,
Gartenstrasse 21.

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.